

Der Nationalpark Hohe Tauern als Forschungsraum

Der rechtliche Grundstein für den Nationalpark wurde durch das Gesetz vom 19. Oktober 1983 über die Errichtung des Nationalparks Hohe Tauern im Land Salzburg gelegt. Dieses Gesetz dient dem Schutz der durch ihre charakteristischen Geländeformen und ihre Tier- und Pflanzenwelt für Österreich repräsentativen Landschaft der Hohen Tauern, die zum Wohle der Bevölkerung, zum Nutzen der Wissenschaft und zur Förderung der Wirtschaft zu erhalten ist.

Der Schaffung und Erhaltung des Nationalparkes Hohe Tauern liegen daher folgende Ziele zugrunde:

1. Das Gebiet des Nationalparks Hohe Tauern ist in seiner Schönheit und Ursprünglichkeit zu erhalten.
2. Die für das Gebiet des Nationalparkes Hohe Tauern charakteristischen Tiere und Pflanzen einschließlich ihrer Lebensräume sind zu bewahren.
3. Der Nationalpark Hohe Tauern soll einem möglichst großen Kreis von Menschen ein eindrucksvolles Naturerlebnis ermöglichen.

Im Bereich der Kernzonen und der Sonderschutzgebiete des Nationalparkes Hohe Tauern haben die beiden zuerst genannten Ziele den Vorrang vor sonstigen Zielsetzungen. Die Maßnahmen zum Schutz und zur Erschließung des Nationalparkes Hohe Tauern haben unter Beachtung der Interessen der bergbäuerlichen Bevölkerung, der regionalen Wirtschaft und der Wissenschaft auch den Bedürfnissen der Erholungssuchenden zu dienen.

Die Ziele für den Nationalpark sind somit:

- © **Unberührtes bewahren**
- Geschaffenes pflegen**
- Unbekanntes erforschen**
- Besonderes zeigen**
- Großartiges erleben**

Die wissenschaftliche Betreuung ist somit eine unabdingbare Aufgabe im Nationalpark und mit der dafür grundlegenden Forschung verbunden.

- Der Nationalpark in seiner gesamten Vielfalt ist auch ein wissenschaftlicher Forschungsraum, vor allem zur Erfassung der natürlichen Gegebenheiten, Prozesse und Wechselwirkungen. Der Erforschung der belebten und unbelebten Umwelt kommt eine besondere Bedeutung zu.
- Der Nationalpark ist ein unter Schutz gestelltes Forschungsgebiet, vor allem für Langzeitstudien in ungestörten Hochgebirgsökosystemen.
- Mit dem Nationalpark ist ein wertvolles Bezugssystem gegeben, Erhebungen in ungestörten Ökosystemen des Hochgebirges sollen als Vergleichsgrundlage für die Auswirkungen der menschlichen Aktivitäten im Alpenraum dienen.
- Der Nationalpark ist ein Raum zur Erforschung der alpinen Flora und Fauna, mit dem Ziel, die Vielfalt der Arten und ihrer Lebensräume zu erhalten.
- Die Außenzone des Nationalparks und sein Vorfeld eignen sich besonders zur Erforschung vielfältiger Wechselwirkungen zwischen Natur und Mensch. Diesem Forschungsziel ist entsprechende Aufmerksamkeit zu widmen, da es zur Lösung zentraler Probleme des Schutzes der Natur und ihrer Nutzung durch den Menschen, z. B. für Wirtschaft, Urlaub, sportliche Betätigung und Bildung, beitragen kann.

Zur Koordinierung der Forschungsschwerpunkte wurde durch Landeshauptmann Dr. Katschthaler der "Wissenschaftliche Beirat" im Jahr 1987 konstituiert. Die Begutachtung des Forschungskonzeptes, die Fortschreibung des Forschungskataloges, die Erarbeitung von Förderungsrichtlinien für die Förderung und Vergabe von Forschungsaufträgen gehört gleichermaßen in den Aufgabenbereich des Wissenschaftlichen Beirates, wie die Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der "Wissenschaftlichen Mitteilungen aus dem Nationalpark Hohe Tauern" mit den Fachbeiträgen und populärwissenschaftlichen Zusammenfassungen.

Es gilt daher dem Redaktionsteam des Wissenschaftlichen Beirates für die gemeinsame, mühevollen und freundschaftlich bewältigte Pionierarbeit zur Erstellung der Erstausgabe der Wissenschaftlichen Mitteilungen aufrichtiger Dank und Anerkennung.

Alle sind herzlich eingeladen, an der wissenschaftlichen Erforschung der Natur und Kultur im Nationalpark Hohe Tauern mitzuwirken, die Ergebnisse zu dokumentieren und der Öffentlichkeit mitzuteilen.

Dipl. Ing. Harald Kremser
Leiter der Nationalparkverwaltung

© 1985 by Harald Kremser

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nationalpark Hohe Tauern - Wissenschaftliche Mitteilungen Nationalpark Hohe Tauern](#)

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Kremser Harald

Artikel/Article: [Vorwort: Der Nationalpark Hohe Tauern als Forschungsraum 6-7](#)